

1. Anmeldung auf Netzanschluss	Eingangsvermerk (NB)
2. Anschrift des Netzbetreibers <input type="text"/> Name des Netzbetreibers (NB) <input type="text"/> <input type="text"/> Straße Hausnr. <input type="text"/> PLZ Ort	Angaben zum Anschlussobjekt * <input type="text"/> <input type="text"/> Straße * Hausnr. * <input type="text"/> <input type="text"/> PLZ * Ort * <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> Ortsteil Flurstück-Nr. Etage <input type="text"/> Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes <input type="text"/> bei vorhandener Anlage: Zähler- bzw. Kunden-/Verbrauchsstellen-Nr.
3. Angemeldet wird nach TAB * <input type="radio"/> Neuanschluss <input type="radio"/> Inbetriebsetzung <input type="radio"/> Teil-Inbetriebsetzung <input type="radio"/> Stilllegung/Demontage <input type="radio"/> Mitverlegung weiterer Sparten <input type="text"/> <input type="radio"/> Anschluss-/Anlagenveränderung <input type="checkbox"/> Austausch von Messeinrichtungen <input type="checkbox"/> Veränderung Hausanschluss <input type="checkbox"/> Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung <input type="checkbox"/> Anlagenzusammenlegung <input type="checkbox"/> Anlagentrennung <input type="checkbox"/> Wiederinbetriebsetzung <input type="checkbox"/> <input type="text"/> ergänzende Angaben zur Art der Kundenanlage: <input type="checkbox"/> zeitlich befristeter Anschluss (Baustrom, Schausteller...) Ankreuzen, wenn Messteil für halbindirekte Messung (Wandlermessung nach DIN VDE 0603-2-2) mittels <input type="checkbox"/> Isoliermontageplatte/Zählerwechselplatte <input type="checkbox"/> Zählerschrank mit Funktionsflächen installiert wird.	<input type="checkbox"/> Erzeugungsanlagen <input type="checkbox"/> PV-Anlage <input type="checkbox"/> Modulleistung <input type="text"/> kWp <input type="checkbox"/> Wechselrichterleistung <input type="text"/> kVA <input type="checkbox"/> steckerfertige PV-Anlage <input type="checkbox"/> BHKW <input type="text"/> kW <input type="checkbox"/> Brennstoffzelle <input type="text"/> kW <input type="checkbox"/> Stromspeicher <input type="text"/> kW <i>folgende Datenblätter nach VDE-AR-N 4105 sind Bestandteil der Anmeldung:</i> <input type="checkbox"/> E.1 <input type="checkbox"/> E.2 <input type="checkbox"/> E.3 <input type="checkbox"/> E.4 <input type="checkbox"/> E.5 <input type="checkbox"/> E.6 <input type="checkbox"/> E.7 <input type="checkbox"/> E.8 <input type="checkbox"/> E.9 <input type="checkbox"/> Notstromanlagen <input type="text"/> kW <input type="checkbox"/> Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge <i>Datenblätter „Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge“ B3 nach VDE-AR-N 4100, Lastmanagementsystem sowie Symmetrieeinrichtung sind beizulegen.</i> Anzahl Ladeeinrichtungen am Netzanschluss <input type="text"/> Stück <input type="checkbox"/> Säule <input type="checkbox"/> Wallbox <input type="checkbox"/> AC <input type="checkbox"/> DC <input type="text"/> kW <input type="checkbox"/> Lastmanagement <input type="checkbox"/> Symmetrieeinrichtung <input type="checkbox"/> E-Heizung / Wärmepumpe <input type="checkbox"/> Steuerbarkeit §14a <input type="checkbox"/> steuerbarer Netzanschluss §14a <input type="checkbox"/> steuerbare Verbrauchseinrichtung §14a <input type="checkbox"/> schaltbare Verbrauchseinrichtung §14a <input type="checkbox"/> Energiemanagement nach §14a <input type="checkbox"/> Direktsteuerung nach §14a

Anzeigepflichtige Geräte nach §14a sind:

1. Ladepunkte für Elektromobile ohne öffentlichen Zugang, nachfolgend kurz **Ladepunkt**
2. Wärmepumpenheizung unter Einbeziehung von Zusatz- oder Notheizvorrichtungen (Heizstäbe), nachfolgend kurz **Wärmepumpe**
3. Anlagen zur Raumkühlung, nachfolgend kurz **Raumkühlung**
4. Anlage zur Speicherung elektrischer Energie, nachfolgend kurz **Stromspeicher**

Bezeichnung des Gerätes

Anschlussleistung (kW)

Bezeichnung des Gerätes

Anschlussleistung (kW)

Bezeichnung des Gerätes

Anschlussleistung (kW)

Bezeichnung des Gerätes

Anschlussleistung (kW)

Zustimmungspflichtige Geräte:

Bezeichnung des Gerätes

Anschlussleistung (kW)

Bezeichnung des Gerätes

Anschlussleistung (kW)

4. Für folgende Anlagen *

Art	Messeinrichtung (Art/Anzahl)			Gleichzeitig benötigte Leistung (kW)			Zugeordnete Überstromschutzeinrichtung (A) vor Zähler		Zählernummer	Erwarteter Jahresverbrauch (kWh)	
	bisher	neu	im Endausbau	Anzahl	Einbau-Art	Anzahl	Ausbau-Art	bisher			neu
a) Baustelle											
b) Wohnung											
c) Gewerbe m. Branche											
d) Gemeinschaftsanlagen											
e) Erzeugungsanlagen, einschl. steckerfertige Erzeugungsanlagen											
f) Ladeeinrichtung für Elektrofahrzeuge											
g) Stromspeicher											
h) Steuerbarer Bedarf (T24)											
i) Unterbrechbarer Bedarf (T0, T9)											
j) Steuerbarer Netzanschluss (STV)											
k) Steuerbare Verbrauchseinrichtg. (STV)											
l) <input type="text"/>											

Anschlussnehmer bzw. Grundstückseigentümer erkennen an, dass Grundlage für den Netzanschlussvertrag die „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung - NAV)“ ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u. a. das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 2, 6, 8, 10, 12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber (NB) und im Internet auf der Homepage des NB erhältlich. Die elektrische Anlage ist von einem eingetragenen Elektroinstallationsunternehmen unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen. Wird kein Stromlieferant benannt, erfolgt die Stromlieferung gemäß § 36, § 38 EnWG durch den Grundversorger. Datenschutzhinweis: Die Energiewerke Zeulenroda GmbH, Lohweg 8, 07937 Zeulenroda-Triebes (Verantwortlicher) verarbeitet Ihre Daten zum Zwecke der Vertragsvorbereitung und -durchführung und zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen. Empfänger ihrer Daten sind u. a. Bau- und Installationsunternehmen, Abrechnungs-, Forderungs- und Inkassodienstleister, Energielieferanten, Messstellenbetreiber und -dienstleister, Auskunftfeien. Zur Vertragsdurchführung ist die Bereitstellung der Daten erforderlich. Ohne diese Daten kann der Vertrag nicht abgeschlossen werden. Ergänzende Informationen hierzu können dem Dokument „Datenschutzinformation“ im Internet unter <https://www.energiwerke-zeulenroda-triebes.de/unternehmen/datenschutz.html> entnommen werden.

5. Angebot an *

Name, Vorname bzw. Firmenname

Geburtsdatum bzw. Registergericht/Registernr. bei Firma

Straße Hausnr.

PLZ Ort

Telefon E-Mail

Datum

Unterschrift

Name in Druckschrift

Zustimmung des Grundstückeigentümers

(wenn der Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname bzw. Firmenname

Geburtsdatum bzw. Registergericht/Registernr. bei Firma

Straße Hausnr.

PLZ Ort

Telefon E-Mail

Datum

Unterschrift

Name in Druckschrift

6. Terminwunsch

Bemerkungen

7. Eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen *

Firmenname

Straße Hausnr.

PLZ Ort

Telefon E-Mail

Datum

Ort

Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft

Eingetragen bei Netzbetreiber (NB)

Ausweisnummer

Firmenstempel

8. Erklärung: *

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers/-nutzers beantragt.

Datum

Ort

Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft

Name in Druckschrift, der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft

Messeinrichtung	a) Baustelle (zeitl. befristet)	b) Wohnung	c) Gewerbe m. Branche	d) Gemeinschaftsanlage	e) Erzeugungsanlagen	f) Ladeeinrichtung für Elektrofahrzeuge mit öffentlichem Zugang	g) Stromspeicher	h) Steuerbarer Bedarf (sB)	i) Unterbrechbarer Bedarf (uB)	j) Steuerbarer Netzanschluss (GNU)	k) Steuerbare Verbrauchseinrichtung (sV)	l)	Energie-richtung	Schaltgerät (SG)	Wandler	Kommunikationseinheit
WS	-	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	(x)	1R/2R	-	-	-
DS	x	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	(x)	1R/2R	-	-	-
DS SG	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	(x)	1R	sB FRSTE/ uB Uhr	sB mit/ uB mit/-	-
MZ	-	x	x	(x)	-	-	-	-	x	-	-	(x)	1R	Uhr	-	-
WM	x	(x)	x	(x)	x	x	x	-	-	-	-	(x)	1R/2R	-	mit	-
LGZ	(x)	-	x	(x)	x	x	x	-	-	-	-	(x)	1R/2R	-	mit/-	mit
mME												(x)	1R/2R			
iMSys	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	-	-	(x)	1R/2R	-	mit/-	mit
IMSys SG	-	-	-	-	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	x	x	(x)	1R/2R	sN Steuerbox sV Steuerbox sB FRSTE	mit/-	mit

Messeinrichtung	Art	Anwendung	Bemerkungen
WS		Wohnung, Gemeinschaftsanlage, Kleingewerbe, Garten, Bungalow, Garage, Ladeeinrichtung für Elektrofahrzeug, Baustelle, Einspeiser	ein oder zwei Energierichtungen
DS		Wohnung, Kleingewerbe, Garten, Bungalow, Garage, Ladeeinrichtung für Elektrofahrzeuge, Baustelle, Einspeiser	ein oder zwei Energierichtungen
MZ		Wohnung, Kleingewerbe, Garten, Bungalow, Garage mit HT/NT	eine Energierichtung, SG=Uhr Schaltung, Tarif, Zweitarifzähler, ohne Wandler
MZ	unterbrechbar	unterbrechbarer Bedarf (nur Bestandsanlage): Tx mit HT/NT Wärme, Kälte, Ladeeinrichtung für Elektrofahrzeuge	eine Energierichtung, SG=Uhr Schaltung, 22-6 Uhr + Tagnachladung + Tarif, Zweitarifzähler, ohne Wandler
DS SG	unterbrechbar	unterbrechbarer Bedarf (nur Bestandsanlage): T0 Wärme, Kälte, Ladeeinrichtung für Elektrofahrzeuge	eine Energierichtung, SG=Uhr Schaltung, 22-6 Uhr, Eintarifzähler, mit/ohne Wandler
DS SG	unterbrechbar	unterbrechbarer Bedarf (nur Bestandsanlage): Tx ohne HT/NT Wärme, Kälte, Ladeeinrichtung für Elektrofahrzeuge	eine Energierichtung, SG=Uhr Schaltung, 22-6 Uhr + Tag-nachladung, Eintarifzähler, mit/ohne Wandler
DS SG	steuerbar	steuerbarer Bedarf (nur Bestandsanlage) Wärme, Kälte, Ladeeinrichtung für Elektrofahrzeuge	eine Energierichtung, SG=FRSTE Schaltung netzdienlich, ohne Wandler
WM		Gewerbe, Ladeeinrichtung für Elektrofahrzeuge, Baustelle, Einspeiser	ein oder zwei Energierichtungen
LGZ		Gewerbe, Ladeeinrichtung für Elektrofahrzeuge, Baustelle, Speicher, Einspeiser	ein oder zwei Energierichtungen, DS, mit/ohne Wandler, mit Kommunikationseinheit
mME	(steuerbar)	Wohnung, Kleingewerbe, Garten, Bungalow, Garage, Ladeeinrichtung für Elektrofahrzeuge, Baustelle, Einspeiser	Bestimmte Typen mit SMGW nachrüstbar → steuerbar
iMSys		Steuerbarer Bedarf, Anwendung nach EEG und MsbG	ein oder zwei Energierichtungen, Mehrtarifzähler, mit/ohne Wandler
iMSys SG	steuerbar	Anwendung nach § 14a EnWG ab 01. Januar 2024, Ladepunkte für Elektromobile ohne öffentlichen Zugang, Wärmepumpenheizung unter Einbeziehung von Zusatz- oder Notheizvorrichtungen (Heizstäbe), Anlagen zur Raumkühlung, Anlage zur Speicherung elektrischer Energie (Stromspeicher)	ein oder zwei Energierichtungen, SG = Steuerbox Schaltung, Mehrtarifzähler, mit/ohne Wandler

* Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder.